



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

## HGB-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

|                 |  |
|-----------------|--|
| <b>Sitzung:</b> | <b>02. HGB-FA / 19.04.2012 / 13:45 – 15:15 Uhr</b>                             |
| <b>TOP:</b>     | <b>04 – Überarbeitung DRS 4 <i>Unternehmenserwerbe im Konzernabschluss</i></b> |
| <b>Thema:</b>   | <b>Erörterung Änderungsbedarf</b>  |
| <b>Papier:</b>  | <b>02_04_HGB-FA_DRS4_CoverNote</b>   |

### Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

| Nummer | Titel                            | Gegenstand   |
|--------|----------------------------------|--|
| 02_04  | 02_04_HGB-FA_DRS4_CoverNote      | Cover Note   |
| 02_04a | 02_04a_HGB-FA_DRS4_Praesentation | Präsentation zu Themen mit möglichem Änderungsbedarf |
| 02_04b | 02_04b_HGB-FA_DRS4_Standard      | DRS 4 <i>Unternehmenserwerbe im Konzernabschluss</i> |

Stand der Informationen: 10.04.2012.

### Stand des Projekts

- 2 DRS 4 *Unternehmenserwerbe im Konzernabschluss* wurde im Jahr 2000 verabschiedet und bekanntgemacht. Die letzte Änderung fand im Jahr 2010 statt. In der 1. Sitzung des HGB-FA im Februar 2012 wurde im Zuge der Diskussion des Arbeitsprogramms eine Überarbeitung des DRS 4 *Unternehmenserwerbe im Konzernabschluss* in Erwägung gezogen.

### Ziel der Sitzung

- 3 Den Mitgliedern des HGB-FA sollen Themenbereiche mit möglichem Änderungs- oder Ergänzungsbedarf vorgestellt werden. Die einzelnen Themenbereiche sollen jeweils kurz diskutiert werden, um beizubehaltende bzw. zu vertiefende Themenfelder sowie möglicherweise bereits zu verwerfende Themenfelder zu identifizieren.